



Pfarreiengemeinschaft Bissingen

St. PETER und PAUL | St. OTTILIA Diemantstein | St. LEONHARD Oberliezheim | St. MICHAEL Fronhofen | St. ALBAN Stillnau

PFARRBRIEF



der Pfarreiengemeinschaft
Bissingen

Sommer 2025



Liebe Mitglieder unserer Pfarreiengemeinschaft,

der Sommer ist da - mit seiner Wärme, seiner Lebendigkeit und vielen Gelegenheiten zur Begegnung. In dieser Jahreszeit spüren wir oft besonders deutlich, wie gut es tut, miteinander unterwegs zu sein: im Glauben, im Feiern, im Leben. Wir treffen Freunde und Familie wieder, feiern Dorffeste, Vereinsjubiläen, Patrozinium, Vereinsfeste, Familienfeste, Geburtstage - und spüren, wie wertvoll Gemeinschaft ist. Die Begegnung mit anderen ist mehr als nur schön - sie ist ein Segen. Sie ist ein Geschenk.

Ein besonderer Höhepunkt dieses Sommers war für mich das „Spiel ohne Grenzen 2025“ - ein Wochenende voller Leben, Freude und echter Gemeinschaft. Die Landjugend Bissingen - gemeinsam mit den Landjugenden aus weiteren Gemeinden unseres Dekanats Dillingen - hat mitgeplant, mitgeholfen und mitgefeiert - mit Herz, mit Kreativität und mit einem tiefen Gespür füreinander. Ich persönlich habe selten so viel Liebe in Bewegung erlebt. Großeltern, Eltern, Freunde, Vereine, Sponsoren, Helfer, Musiker, Küche, der Service und viele weitere - alle haben sich eingebracht, getragen, unterstützt. Es war nicht nur ein *Spiel ohne Grenzen* - für mich war es *Liebe ohne Grenzen*. Die Offenheit, die Opferbereitschaft, das Engagement, das Miteinander und das stille Füreinander-Da-Sein - das alles war mehr als nur ein schönes Programm. Es war gelebter Glaube.

Ein besonderer geistlicher Moment war der gemeinsame Festgottesdienst, gestaltet von der Landjugend - unter dem Motto: „And the Oscar goes to...“ Bei einer Oscarverleihung sieht man meist nur die Hauptdarsteller auf der Bühne. Doch in Wahrheit sind es viele andere, die im Hintergrund mitwirken: Die Planenden, die Tragenden, die Helfenden. Sie sind die wahren Stars. Die Landjugend hat uns daran erinnert, was auch für unseren Glauben gilt: Gott steht im Mittelpunkt - doch er ruft uns mit auf die Bühne des Lebens und sagt: „Du bist wichtig. Du gehörst dazu.“ Denn der Oscar gehört nicht dem Einzelnen - er gehört uns allen gemeinsam. Der wahre Gewinn ist die Gemeinschaft - und die Freude daran.

Freude - das ist vielleicht das schönste Zeichen, dass Gott mitten unter uns ist. Ich wünsche euch allen viel Freude, eine gesegnete Sommerzeit und erholsame Urlaubstage.

Ihr Louis Odidi

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

in Ihren Händen halten sie den aktuellen Sommerpfarrbrief. Neben den Grußworten von Pfarrer Louis finden sie unter anderem Berichte von der Kinderkirche, dem Seniorenkreis, dem Landvolk, der Kirchenverwaltung, den Ministranten sowie neuaufgenommene Ministranten und der Landjugend. Weiter lesen sie einen Artikel zum Brauchtum „Flurumgang“. Der „heilige Michael“ stellt sich uns vor. Wir begrüßen eine Neue im Team Pfarrbrief vor und verabschieden eine Langjährige. Zum Schluss finden sie noch den aktuellen Gottesdienstanzeiger der Pfarreiengemeinschaft Bissingen.

Viel Spaß beim Durchstöbern und einen herrlichen Restsommer wünscht das Team des Pfarrbriefs.

Feierliche Neuaufnahme von 4 Ministranten

Unsere Pfarreiengemeinschaft freut sich sehr über Zuwachs im Kreis unserer Ministranten. Im letzten Pfarrbrief warben die Ministranten mit „Mach mit! MINISTRANT - SEIN MEHR ALS EIN DIENST“ und haben 4 Freiwillige gefunden.

Aus Bissingen Hannes Mayr, Diemantstein Jan Sandmaier und Martin Schäble und Oberliezheim Stefan Kaltenegger. Die Kinder wurden in verschiedenen Sonntagsgottesdiensten feierlich aufgenommen. Bereits im Vorfeld wurden sie auf ihre Aufgaben vorbereitet, die Abläufe des Gottesdienstes eingeübt und die Bedeutung ihrer neuen Rolle nahegebracht. Es ist schön wieder einen frischen Wind in unserer Gemeinde zu spüren.



Volle Action bei den Minis im Pfarr- und Jugendheim

Am 7. Juni verwandelte sich das Pfarr- und Jugendheim in eine sportliche Arena. Die Ministranten aus unserer Pfarreiengemeinschaft lieferten sich beim **Tischtennisturnier** spannende und mitreißende Duelle. Dabei war es egal, ob Anfänger oder fortgeschritten. Dank eines zusätzlichen Trainingstisches kamen auch Einsteiger schnell ins Spiel. Nach den Gruppenphasen und den KO-Runden standen die Sieger fest. Xaver sicherte sich den ersten Platz und somit den begehrten Pokal. Dicht gefolgt von Pfarrer Louis und Moritz, die den zweiten bzw. dritten Platz belegten und sich über Medaillen freuen durften.



Der Abend klang mit Spielen im Freien und einer anschließenden Pizza vom Sportheim gemütlich aus. Als Abendprogramm standen Popcorn und der Film „Bullyparade“ auf dem Programm, welcher mit den besten Sketchen aus Michael „Bully“ Herbigs Klassiker bestückt ist und für jede Menge Lacher sorgte.

Nach einer Übernachtung im Jugendheim begann der Sonntag mit einem gemeinsamen Frühstück. Anschließend ging es gemeinsam in die Kirche, wo ein festlicher Pfingstgottesdienst gefeiert wurde. Die Messe wurde von den Ministranten mitgestaltet und stand ganz im Zeichen der Gemeinschaft und des Pfingstfestes. Danach machten sich alle nach dem ereignisreichen Wochenende auf den Heimweg.



Am 4. Juli ging es dann sportlich weiter. Diesmal mit einer ganz besonderen Attraktion: **Bubble-Fußball!** Die Ministranten schlüpfen in riesige, luftgefüllte Kunststoffsphären - sogenannte Bubble Balls - und versuchten, darin Fußball zu spielen. Meist endete das eher in fröhlichen Herumkugeln und gegenseitigen Umstoßen. Neben dem sportlichen Spaß gab es auch viele gemeinschaftsstärkende Spiele, bei denen Teamgeist und Zusammenhalt gefragt waren. Zur Abkühlung bei sommerlichen Temperaturen wurden aufgeschnittene Wassermelonen verteilt und eine lustige Wasserschlacht veranstaltet, sodass alle klatschnass waren. Wer es lieber etwas ruhiger mochte, konnte sich kreativ austoben. Mit Nägeln, Faden und Holz entstanden wunderschöne Herzbilder auf Nagelbrettern. Der Tag klang gemütlich am Lagerfeuer aus, wo Stockbrot gebacken und Geschichten geteilt wurden. Ein gelungener Nachmittag voller Bewegung, Kreativität und Gemeinschaft, der unbedingt wiederholt werden muss.



KINDERKIRCHE



für alle
Kinder

Für Euren Kalender!

Sonntag, den 28.9 – 10.15 Uhr

Sonntag, den 26.10 – 10.15 Uhr

Sonntag, den 30.11 – 10.15 Uhr

Nähere Infos findet ihr im Amtsblatt
oder in unseren Flyern!

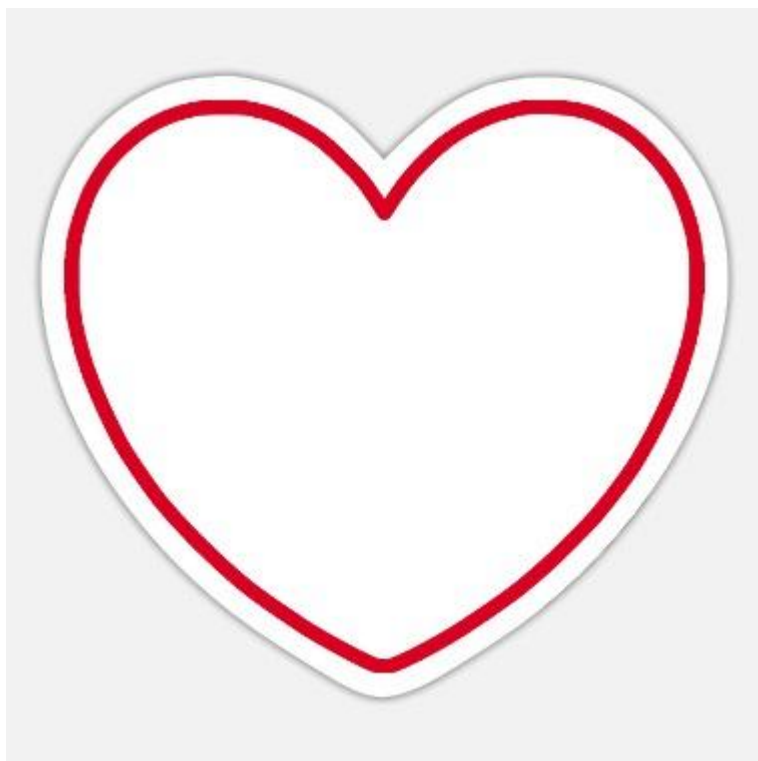
Liebe Familien,

wie und wo euch Gott im Alltag begegnet, spürt ihr tief in euch selbst. Diese Begegnung ist für jeden ganz individuell und einzigartig: ein Regenbogen an einem verregneten Tag, eine Blume die durch einen Riss im Asphalt aufblüht oder ein freundliches Lächeln eines Fremden beim Einkaufen.

Deswegen laden wir die Gemeinde Bissingen dazu ein, zu zeigen, wo überall Gott im Alltag zu finden ist.

Schneidet dieses Herz aus, schreibt eure alltägliche Begegnung mit Gott darauf und bringt es in die Kirche St. Peter und Paul in Bissingen. Dort findet ihr eine vorbereitete Schnur, an der ihr euer Herz befestigen könnt.

Vor Ort werden wir noch weitere Herzen auslegen.





Katholische Landjugend Bissingen

„And the Oscar goes to...“

Unter diesem glanzvollen Motto stand das diesjährige Spiel ohne Grenzen, das vom 17.07. – 20.07. im wunderschönen Kesseltal stattfand. Nachdem die Landjugend Bissingen im Vorjahr den Sieg errungen hatte, durften wir das Fest in diesem Jahr – erstmals seit 17 Jahren – wieder ausrichten. Mit großem Engagement, viel Herzblut und einer starken Gemeinschaft konnten wir vier unvergessliche, sowie abwechslungsreiche Tage gestalten.

Den festlichen Auftakt bildete am Donnerstagabend eine Begrüßung durch Pfarrer Rainer Maria Schießler, der mit seiner offenen und humorvollen Art für eine positive Grundstimmung sorgte. Seine Worte stimmten die Gäste auf ein gelungenes Wochenende ein und schufen eine herzliche und gemeinschaftliche Atmosphäre.

Der Freitagabend stand ganz im Zeichen der Musik: Mit der Band „The Mercuries“ wurde das Festzelt schnell zur Feierzone. Bis tief in die Nacht wurde gesungen, getanzt und gefeiert, wodurch die Partyband das Bierzelt ordentlich zum Beben brachte.

Am Samstag, den 19. Juli, erreichte das Wochenende mit den Oscar-Showeinlagen seinen festlichen Höhepunkt. Dabei präsentierten die 13 teilnehmenden Landjugenden kreative und mitreißende Darbietungen. Auch unsere Landjugend überzeugte mit einer gelungenen Show zur Filmreihe „StarWars“ und wurde dafür mit dem 3. Platz ausgezeichnet.

Der Sonntag begann festlich mit einem feierlichen Fahnenumzug, der in einen stimmungsvollen Festgottesdienst mündete. Gestärkt durch die Gemeinschaft und den Segen des Tages, starteten wir am Sonntagnachmittag voller Elan in die mit Spannung erwarteten Spiele.

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, sowie den beteiligten Vereinen und Sponsoren, ohne die dieses Fest nicht möglich gewesen wäre. Der Einsatz beim Auf- und Abbau, bei der Organisation und während der Veranstaltung war beeindruckend. Der Zusammenhalt innerhalb der Landjugend und das Miteinander mit allen Unterstützern haben gezeigt, was mit Engagement und Gemeinschaftssinn erreicht werden kann.

Unser Glückwunsch gilt der Landjugend Mörslingen zum verdienten Sieg beim diesjährigen 52. Spiel ohne Grenzen!

Wir freuen uns bereits jetzt auf das kommende Jahr.

Alle Jugendlichen ab dem 14. Lebensjahr, die sich für die Tätigkeit in der Landjugend interessieren, sind recht herzlich zu unseren Gruppenstunden eingeladen. Um die genauen Termine zu erfahren, welche oftmals erst kurzfristig festgelegt werden, könnt ihr Joseph Finkl (0172/8448040) oder Hannah Herreiner (0152/38538380) per WhatsApp kontaktieren.







Katholische Landvolkbewegung Ortsgruppe Bissingen

Vortragsabend mit Pfarrer Louis Odidi

Zum Vortragsabend mit Pfarrer Louis Odidi haben wir im Mai eingeladen, um mehr über sein Heimatland Nigeria und über die Menschen die dort leben zu erfahren.

Nigeria mit 237 Millionen Einwohnern, das bevölkerungsreichste Land des afrikanischen Kontinents, liegt in Westafrika und verfügt über die größte Volkswirtschaft Afrikas. Die Landessprache ist Englisch. Namensgebend für das Land ist einer der größten Flüsse, der Niger. Es gibt lediglich zwei Jahreszeiten, die Trocken- und die Regenzeit. Der Ländervergleich Nigeria/Deutschland zeigt deutlich die unterschiedlichen Lebensbedingungen auf.

Ländervergleich: Bevölkerung, Lebensqualität und Gesundheitssystem

	Nigeria	Deutschland
Einwohner	237,5 Millionen	83,5 Millionen
Lebenserwartung durchschn.	52 Jahre	81 Jahre
Durchschnittsalter	18,6 Jahre	47,8 Jahre
Durchschnittseinkommen	1.975	49.060
Ärzte je 1.000 Einw.	0,38 %	4,21 %
Krankenhausbetten je 1000 Einw.	0,5	8,0

Er gewährte uns Einblick auf seinen persönlichen Werdegang und zeigte uns eindrucksvolle Bilder von seiner Familie und seinem Heimatort. Sein Engagement, Waisenkindern aus seiner Heimatregion eine Schulbildung zu ermöglichen, berührte die Anwesenden sehr. Denn mit nur 150 EUR kann ein Kind für ein Jahr die Schule besuchen.

Spontan sicherten wir Pfarrer Odidi dafür eine finanzielle Unterstützung zu und spendeten für sein Herzensprojekt 1.000 EUR. Im Anschluss an den Vortrag verblieb ausreichend Zeit, um über die gewonnenen Eindrücke zu diskutieren. Darüber hinaus gab es für alle eine Kostprobe eines nigerianischen Gerichtes: Egusi-Soup mit Fufu, zubereitet von der Vorstandschaft.

Allen eine gute Sommerzeit!

Dank und Bericht zur Spendenaktion für Kinder in Nigeria

Im Mai hatte ich die ehrenvolle Gelegenheit, beim Katholischen Landvolk in Bissingen einen Vortrag zu halten. In diesem Zusammenhang habe ich meine Vision geteilt, etwa 100 gefährdeten Kindern in Nigeria - insbesondere vielen Waisenkindern in meiner Heimatregion - konkrete Hilfe und neue Hoffnung zu schenken.

Die Notlage gefährdeter Kinder in Nigeria

Nigeria, ein Land voller kultureller Vielfalt und natürlicher Ressourcen, steht im Widerspruch zu der tiefen Armut, die Millionen Kinder dort täglich erfahren. Hohe Arbeitslosigkeit, das Fehlen eines funktionierenden Sozialsystems und ein schwaches Bildungswesen führen dazu, dass viele Kinder keine Schule besuchen können. Stattdessen verbringen sie ihre Tage auf der Straße - oft gezwungen, ihren Lebensunterhalt selbst zu bestreiten. Ihre Chancen auf ein besseres Leben sind dadurch extrem gering. Korruption im politischen System und unzureichende staatliche Unterstützung verschärfen die Lage zusätzlich. Finanzmittel, die für Bildung und Gesundheit bestimmt sind, erreichen häufig nicht die Bedürftigsten. In ländlichen Regionen fehlt es an Gesundheitszentren, sauberem Trinkwasser, Strom und grundlegenden Unterrichtsmaterialien. Für viele Familien ist Schulbildung daher ein unerreichbarer Traum - mit der Folge, dass Kinder in Armut, Abhängigkeit und in großer Gefahr aufwachsen.

Ein herzliches Dankeschön für Ihre Unterstützung

Nach meinem Vortrag durfte ich eine Spende in Höhe von 1.000 € vom Katholischen Landvolk entgegennehmen - dafür danke ich Ihnen von Herzen. Auch andere Mitglieder unserer Pfarreiengemeinschaft haben mein Anliegen mit privaten Spenden unterstützt. Bis zu meinem Urlaub im Juni durfte ich insgesamt 4.185 Euro an Spenden entgegennehmen. Mit großer Freude kann ich mitteilen, dass ich dieses Geld bereits einsetzen konnte, um die Schulkosten für 28 Kinder für das neue Schuljahr 2025/2026 zu sichern. Die jährlichen Kosten pro Kind betragen etwa 150 Euro. Danke für Ihre Großherzigkeit - Sie haben diesen Kindern eine neue Perspektive ermöglicht.

Vergelt's Gott für Ihre wertvolle Unterstützung!

Louis Odidi

Erzengel St. Michael - Bekämpft das Böse

„Heiliger Sankt Michael“ bezieht sich auf den Erzengel Michael, eine wichtige spirituelle Figur, die im Christen- und Judentum verehrt wird.

Ich Michael, bin für die Christen ein Bote Gottes und ein starker Held, der gegen das Böse in jedem Menschen kämpft.

Sie glauben, dass Sankt Michael auch über den Tod hinaus gegen böse Dämonen um jede Seele kämpft.

Der hebräische Name „Michael“ bedeutet nach Ansicht vieler Bibelwissenschaftler „der im Auftrag Gottes siegte“.

Namentlich werde ich in der Bibel erwähnt - neben den beiden Erzengeln Gabriel und Raphael.

Als Belohnung für meine Treue wurde ich zum obersten Engel ernannt. Aufgrund dieser Führungsrolle verlieh mir die Kirche den Titel eines Heiligen und die östliche Liturgie verlieh mir den Titel „Archistrategos“ („höchster General“).

Dargestellt werde ich oft als Anführer der himmlischen Heerscharen und als Beschützer, der gegen das Böse kämpft. Mit Schwert oder Lanze werde ich gezeigt, wie ich den Teufel oder einen Drachen besiege, was meine Rolle als Verteidiger des Guten symbolisiert.

Ich bin derjenige, der die Armeen des Paradieses gegen Luzifer und seine Rebellen führte, der sie über die Wolken trieb und sie so in die Hölle fallen ließ.

Meine Attribute sind Mut, Gerechtigkeit und Schutz.

Mein Gedenktag ist der 29. September, der auch als Michaelistag bekannt und oft mit Feierlichkeiten und Traditionen verbunden ist.

Ich werde oft als Schutzpatron von Soldaten, Polizisten, Ärzten, Bäckern, Apothekern, Glasern, Malern, Vergoldern, Blei- und Zinngießern und Kaufleuten sowie der armen Seelen und Sterbenden angerufen.

Viele Kulturen verehren mich, es gibt viele Orte die mir gewidmet sind, wie z.B. der Mont-Saint-Michel.

In einigen Darstellungen werde ich als Seelenwäger am Tag des Jüngsten Gerichts gezeigt, wenn ich die Seelen der Verstorbenen wiege, um ihre Gerechtigkeit zu beurteilen.

Viele Kirchen, Kapellen, Kindergärten und andere Einrichtungen sind mir nach geweiht und ich bin ein beliebtes Motiv in der sakralen Kunst.

Aber auch viele Jungs sind nach mir benannt.

In der Esoterik werde ich mit den Farben blau und gelb und mit den Edelsteinen Saphir, Lapislazuli und Bergkristall in Verbindung gebracht.

Der Volksmund sagt, ich bin eine bedeutende Figur im religiösen Kontext, die für ihren Mut, ihre Tapferkeit und ihren Schutz vor dem Bösen verehrt wird. Ich ermutige die Menschen auf ihren inneren Kern zu vertrauen und sich vor äußeren Einflüssen zu schützen.

Es gibt zahlreiche Gebete und Anrufungen an mich, um meinen Schutz und meine Fürsprache zu erbitten:

O Heiliger Michael, der du über die Kirche und das Volk Gottes wachst, wir bitten dich unsere Gemeinden, unsere Häuser und Herzen zu schützen. Lass dein Licht in der Dunkelheit leuchten und dein Schwert der Gerechtigkeit eine ständige Erinnerung an den Sieg Gottes über das Böse sein.

Amen!



St. Michael Fronhofen

On Fire!

So lautet das Firmungsmotto in diesem Jahr. Insgesamt haben sich 38 Jugendlichen in unserer Pfarreiengemeinschaft dafür entschlossen das Sakrament der Firmung zu erhalten. Die Firmlinge bereiten sich schon auf dieses Motto gut vor, in 6 verschiedenen Gruppenstunden.



In der ersten Gruppenstunde, die im April statt fand, lernten wir uns alle kennen und nahmen das Sakrament Firmung und seine Bedeutung unter die Lupe. Aber auch die anderen 7 Sakramente schauten wir uns an und unseren Glauben Allgemein. Wir sprachen auch über den Firmpate und welche Eigenschaften dieser haben sollte.

Im Mai fand unsere zweite Gruppenstunde statt. In dieser ging es ganz und gar ums basteln und gestalten. Im Atelier Klotz hier in Bissingen durften die Firmlinge ihr eigenes Glaskreuz gestalten und wir bastelten unsere Firmkerze, sowie andere Gegenstände die Sie an der Firmung selbst als Deko in der Bissinger Kirche am Samstag, den 25. Oktober 2025 sehen werden, wenn sie diese besuchen.



An was man alles an einem Gottesdienst denken muss, nahmen wir im Juni unter die Lupe. Die Firmlinge stellten fest, wenn man einen Gottesdienst selber planen darf, muss man an viel denken. Wir suchten uns als erstes 6 Themen aus für einen Gottesdienst und dann durften sich die Jugendlichen in 6 Gruppen aufteilen und einen Gottesdienst von den Liedern über Lesung bis zum Schlussgebet alles selbst gestalten, planen und ausführen.

Diese 6 Gottesdienste fanden Ende Juli und Anfang August in Bissingen Thema Frieden, Buggenhofen Thema Natur, Diemantstein Thema Familie, Fronhofen Thema Lebensweg, Oberliezheim Thema Regenbogen und Stillnau Thema Liebe statt.



Die vierte Gruppenstunde fand im Pro Seniore statt. Wir besuchten unsere Senioren, machten viele verschiedene Spiele mit Ihnen, malten ein Plakat als Andenken und wir machten sogar einen Rollstuhlführerschein.

Das Thema Beichte Versöhnung und beichten haben wir noch vor uns im Oktober. Wir werden über Gutes und über Schlechtes, über bereuen und bekennen reden. Wir schauen uns die verschiedenen Beichtmöglichkeiten an und beichten selbst an einem großen Lagerfeuer. Die Feuerwehr Bissingen wird uns auch zum Thema On fire noch was beibringen.

Der Seniorenkreis Bissingen informiert:

In den letzten Monaten haben wir viele schöne Nachmittage miteinander verbracht. Hier ein kurzer Rückblick:

Fasching in der Krone am 30.01.25: Ein fröhlicher Nachmittag mit Karl Malz, den Kindern der Faschingsgesellschaft „Tapfonia“ und zwei lustigen Einlagen von Karin Gnugesser und Maria Seiler.

Bilder aus Nigeria am 27.02.25: Pfarrer Odidi zeigte uns mit vielen Bildern seine Heimat und erzählte Spannendes aus dem Leben dort.

Theaterbesuch am 30.03.25: Wir sahen das Stück *„Cola, Cash und Kaugummi“* in der Krone - es wurde viel gelacht.

Kaffeekränzchen im Café Bruno am 25.04.25: In gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen führten wir schöne Gespräche.

Wallfahrt nach Buggenhofen am 17.05.25: Gemeinsam haben wir gebetet und waren anschließend in der Krone essen.

Ausflug zum Blumencenter Dehner am 13.06.25: Mit Fahrgemeinschaften ging es nach Rain am Lech - Blumen, Sonne und gute Laune.

Brotzeit im Klosterbräu Unterliezheim am 24.07.25: Ein schöner Sommer-nachmittag bei gutem Essen und netten Gesprächen.

Wir danken allen, die dabei waren und freuen uns schon auf die nächsten Treffen.
Eure Vorstandschaft

Brauchtum - Flurumgang

In den Tagen vor Christi Himmelfahrt ziehen viele Gläubige über Fluren und Felder und erbitten dabei den Segen Gottes für die Ernte dieses Jahres. Anders als man denkt liegt der Ursprung dieser Tradition jedoch jenseits des christlichen Glaubens. Die Sorge um das Aufgehen der Saat, das Wachsen und Gedeihen der Früchte



und eine reiche Ernte ist ja keine rein christliche Erfindung. Die Menschen hatten schon immer die Sorge, ob die Nahrung auch für alle reicht - in früheren Zeiten noch viel stärker als das heute der Fall ist. Und die Menschen haben auch schon immer auf übernatürliche Mächte vertraut, daher ist es kaum verwunderlich, dass die Bittprozessionen viel älter sind als unser Christentum. So wird überliefert, um das Jahr 500 habe man die gallischen Flurumgänge in eine liturgische Form gebracht und erst um das Jahr 800 unter Papst Leo III wurden die gallisch-fränkischen Flurprozessionen in die römische Liturgie übernommen.

Was jedoch früher eine wichtige Form der Bitte um Hilfe und um Beistand an Gott war ist heute stark in Vergessenheit geraten. Die wenigen Bittprozessionen die noch stattfinden sind oft nur spärlich besucht und immer wieder werden Stimmen laut, dass man sich das doch sparen könnte und die Leute sowieso kein Interesse mehr daran hätten. Und das wo doch gerade heutzutage unsere Fluren und Felder durch die klimatischen Veränderungen, Starkregen und Dürren jedes Jahr aufs Neue bedroht sind.

Vielleicht ist es gerade deswegen jetzt an der Zeit bei dieser alten Tradition den Staubwedel etwas anzusetzen. Statt des fixen Zeitraums vor Christi Himmelfahrt spricht im Grunde doch nichts dagegen eine Prozession zu einem anderen Zeitpunkt abzuhalten. Und anstatt des immergleichen Gebets des Rosenkranzes finden sich die Bittenden vielleicht viel mehr in einem ungezwungenen persönlichen Gespräch wieder. Die steife Prozession kann abgelöst werden durch eine lockere Anordnung in Grüppchen und die immergleichen liturgischen Texte werden durch neue Interpretationen der alten Geschichten ersetzt. So kann man auch an unkonventionellen Orten für den Segen für unsere Fluren und Felder beten und vielleicht auch für ein bisschen mehr Frieden auf dieser Welt.

Gottesdienstanzeiger

Freitag 22.08.2025	19:00 Uhr	Patrozinium St.Rochus	Gaishardt	Hl.Messe
Samstag 23.08.2025	18:00 Uhr	Vorabendmesse	Buggenhofen	Hl. Messe
Samstag 23.08.2025	19:15 Uhr	Vorabendmesse	Fronhofen	Hl. Messe
Sonntag 24.08.2025	09:00 Uhr	21.So.i.Jkrs.	Bissingen	Hl. Messe
Sonntag 24.08.2025	10:15 Uhr	21.So.i.Jkrs.	Oberliezheim	Hl. Messe
Samstag 30.08.2025	18:00 Uhr	Vorabendmesse	Buggenhofen	Hl. Messe
Samstag 30.08.2025	19:15 Uhr	Vorabendmesse	Stillnau	Hl. Messe
Sonntag 31.08.2025	09:00 Uhr	22.So.i.Jkrs.	Bissingen	Hl. Messe
Sonntag 31.08.2025	10:15 Uhr	22.So.i.Jkrs.	Diemantstein	Hl. Messe
Samstag 06.09.2025	18:00 Uhr	Vorabendmesse	Buggenhofen	Hl. Messe
Samstag 06.09.2025	19:15 Uhr	Vorabendmesse	Oberliezheim	Hl. Messe
Sonntag 07.09.2025	09:00 Uhr	23.So.i.Jkrs.	Bissingen	Hl. Messe
Sonntag 07.09.2025	10:15 Uhr	23.So.i.Jkrs.	Fronhofen	Hl. Messe mit Bruder- schaftsfest in der Maria- Hilf-Kirche
Samstag 13.09.2025	18:00 Uhr	Vorabendmesse	Bissingen	Amtseinführung von Pfarrer Louis Odidi mit Dekan Schaufler
Samstag 20.09.2025	18:00 Uhr	Vorabendmesse	Buggenhofen	Hl. Messe

Samstag 20.09.2025	19:15 Uhr	Vorabendmesse	Fronhofen	Hl. Messe
Sonntag 21.09.2025	09:00 Uhr	25.So.i.Jkrs.	Bissingen	Hl. Messe
Sonntag 21.09.2025	10:15 Uhr	25.So.i.Jkrs.	Oberliezheim	Hl. Messe
Samstag 27.09.2025	18:00 Uhr	Vorabendmesse	Buggenhofen	Hl. Messe
Samstag 27.09.2025	19:15 Uhr	Vorabendmesse	Stillnau	Hl. Messe
Sonntag 28.09.2025	09:00 Uhr	26.So.i.Jkrs.	Fronhofen	Michelskirche: Patrozinium St. Michael
Sonntag 28.09.2025	10:15 Uhr	26.So.i.Jkrs.	Bissingen	Hl. Messe mit Kinderkir- che u. Fahrzeugseg- nung
Sonntag 28.09.2025	10:15 Uhr	26.So.i.Jkrs.	Diemantstein	Wortgottesfeier
Samstag 04.10.2025	18:00 Uhr	Vorabendmesse	Buggenhofen	Hl. Messe
Samstag 04.10.2025	19:15 Uhr	Erntedank	Oberliezheim	Hl. Messe
Sonntag 05.10.2025	09:00 Uhr	Erntedank	Bissingen	Hl. Messe
Sonntag 05.10.2025	10:15 Uhr	Erntedank	Fronhofen	Hl. Messe
Samstag 11.10.2025	18:00 Uhr	Vorabendmesse	Buggenhofen	Hl. Messe
Samstag 11.10.2025	19:15 Uhr	Erntedank	Diemantstein	Hl. Messe
Sonntag 12.10.2025	09:00 Uhr	28.So.i.Jkrs.	Bissingen	Hl. Messe

Sonntag 12.10.2025	10:15 Uhr	Erntedank	Stillnau	Hl. Messe
Samstag 18.10.2025	18:00 Uhr	Vorabendmesse m. Ehejubilare	Buggenhofen	Hl. Messe
Samstag 18.10.2025	19:15 Uhr	Vorabendmesse	Fronhofen	Hl. Messe
Sonntag 19.10.2025	09:00 Uhr	Kirchweih	Bissingen	Hl. Messe
Sonntag 19.10.2025	10:15 Uhr	Kirchweih	Oberliezheim	Hl. Messe
Donnerstag 23.10.2025	18:30 Uhr	Fackelmesse	Hochstein	Hl. Messe
Samstag 25.10.2025	10:00 Uhr	Firmung	Bissingen	FestGO
Samstag 25.10.2025	18:00 Uhr	Vorabendmesse	Buggenhofen	Hl.Messe
Sonntag 26.10.2025	10:15 Uhr	30.So.i.Jkrs.	Bissingen	Hl. Messe mit Kin- derkirche
Samstag 01.11.2025	10:15 Uhr	Allerheiligen	Stillnau	Hl. Messe anschl. Grä- bersegnung
Samstag 01.11.2025	13:30 Uhr	Allerheiligen	Bissingen	Andacht mit Gräberseg- nung
Samstag 01.11.2025	15:30 Uhr	Allerheiligen	Diemantstein	Hl. Messe anschl. Grä- bersegnung
Sonntag 02.11.2025	09:00 Uhr	Allerheiligen	Bissingen	Wort-Gottes-Dienst
Sonntag 02.11.2025	09:00 Uhr	Allerheiligen	Fronhofen	Hl. Messe anschl. Grä- bersegnung
Sonntag 02.11.2025	10:15 Uhr	Allerheiligen	Oberliezheim	Hl. Messe anschl. Grä- bersegnung

Samstag 08.11.2025	18:00 Uhr	Vorabendmesse	Buggenhofen	Hl. Messe
Samstag 08.11.2025	19:15 Uhr	Vorabendmesse	Stillnau	Hl. Messe
Sonntag 09.11.2025	09:00 Uhr	32.So.i.Jkrs.	Bissingen	Hl. Messe
Sonntag 09.11.2025	10:15 Uhr	32.So.i.Jkrs.	Oberliezheim	Patrozinium
Samstag 15.11.2025	18:00 Uhr	Vorabendmesse m. Theaterv.	Buggenhofen	Hl. Messe
Samstag 15.11.2025	19:15 Uhr	Volkstrauertag	Diemantstein	Hl. Messe
Sonntag 16.11.2025	09:00 Uhr	Volkstrauertag	Bissingen	Hl. Messe
Sonntag 16.11.2025	10:15 Uhr	Volkstrauertag	Fronhofen	Hl. Messe
Samstag 22.11.2025	18:00 Uhr	Vorabendmesse	Buggenhofen	Hl. Messe
Samstag 22.11.2025	19:15 Uhr	Vorabendmesse	Diemantstein	Hl. Messe
Sonntag 23.11.2025	09:00 Uhr	34.So.i.Jkrs.	Bissingen	Hl. Messe
Sonntag 23.11.2025	10:15 Uhr	34.So.i.Jkrs.	Stillnau	Hl. Messe
Samstag 29.11.2025	18:00 Uhr	Vorabendmesse	Buggenhofen	Hl. Messe
Samstag 29.11.2025	19:15 Uhr	Vorabendmesse	Fronhofen	Hl. Messe
Sonntag 30.11.2025	09:00 Uhr	1. Adventssonntag	Oberliezheim	Hl. Messe
Sonntag 30.11.2025	10:15 Uhr	1. Adventssonntag	Bissingen	Hl. Messe mit Kin- derkirche

Samstag 06.12.2025	18:00 Uhr	Vorabendmesse	Buggenhofen	Hl. Messe
Samstag 06.12.2025	19:15 Uhr	Vorabendmesse	Stillnau	Bruderschaftsfest
Sonntag 07.12.2025	09:00 Uhr	2. Adventssonntag	Bissingen	Hl. Messe
Sonntag 07.12.2025	10:15 Uhr	2. Adventssonntag	Diemantstein	Hl. Messe
Samstag 13.12.2025	18:00 Uhr	Vorabendmesse	Buggenhofen	Hl. Messe
Samstag 13.12.2025	19:15 Uhr	Vorabendmesse	Oberliezheim	Hl. Messe
Sonntag 14.12.2025	09:00 Uhr	3. Adventssonntag	Bissingen	Hl. Messe
Sonntag 14.12.2025	10:15 Uhr	3. Adventssonntag	Diemantstein	Patrozinium
Sonntag 14.12.2025	10:15 Uhr	3. Adventssonntag	Fronhofen	Wortgottesfeier
Samstag 20.12.2025	18:00 Uhr	Vorabendmesse	Buggenhofen	Hl. Messe
Samstag 20.12.2025	19:15 Uhr	Vorabendmesse	Fronhofen	Hl. Messe
Sonntag 21.12.2025	09:00 Uhr	4. Adventssonntag	Bissingen	Hl. Messe
Sonntag 21.12.2025	10:15 Uhr	4. Adventssonntag	Stillnau	Hl. Messe

Termine sowie die Uhrzeiten können sich ggf. kurzfristig ändern. Diese Änderungen entnehmen Sie bitte dem Amtsblatt und auf unserer Homepage unter www.pg-bissingen.de.

Wechsel im Pfarrbriefteam



Mit einem lachenden und einem weinenden Auge verabschieden wir uns von Regina Schäferling aus unserem Pfarrbrief-Team. Seit 2019 war sie mit Herzblut dabei - voller Ideen, mit einem feinen Gespür für Sprache und einem wachen Blick fürs Detail.

Nun beendet sie ihre Mitarbeit bei uns, weil sie eine neue, wichtige Aufgabe übernommen hat: Als Mesnerin in Bissingen wird sie künftig an anderer Stelle wirken - mit genauso viel Engagement, wie wir es von ihr kennen.

Liebe Regina, danke für alles, was du eingebracht hast! Wir werden dich im Team vermissen - und wünschen dir für deine neue Aufgabe viel Freude, Kraft und Gottes Segen.

Gleichzeitig freuen wir uns, Karina Korn als neues Mitglied in unserem Redaktionsteam begrüßen zu dürfen. Mit frischem Blick, neuen Ideen und viel Motivation wird sie ab sofort an der Gestaltung unseres Pfarrbriefs mitwirken.

Liebe Karina, schön, dass du dabei bist - wir freuen uns auf die gemeinsame Arbeit und viele kreative Momente im Team!

Pfarramt Premauerstr. 23, 86657 Bissingen

Telefon 09084 256

E-Mail pg.bissingen@bistum-augsburg.de

Pfarrer Louis Odidi

Öffnungszeiten Pfarrbüro Dienstag / Freitag 08:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag 16:00 - 18:00 Uhr

IMPRESSUM Pfarrbrief d. Pfarreiengemeinschaft Bissingen

Fotos privat

Artikel Für den Inhalt sind die jeweiligen Verfasser verantwortlich

Druck kirchendruckerei.de

Auflage 1.150 Stück